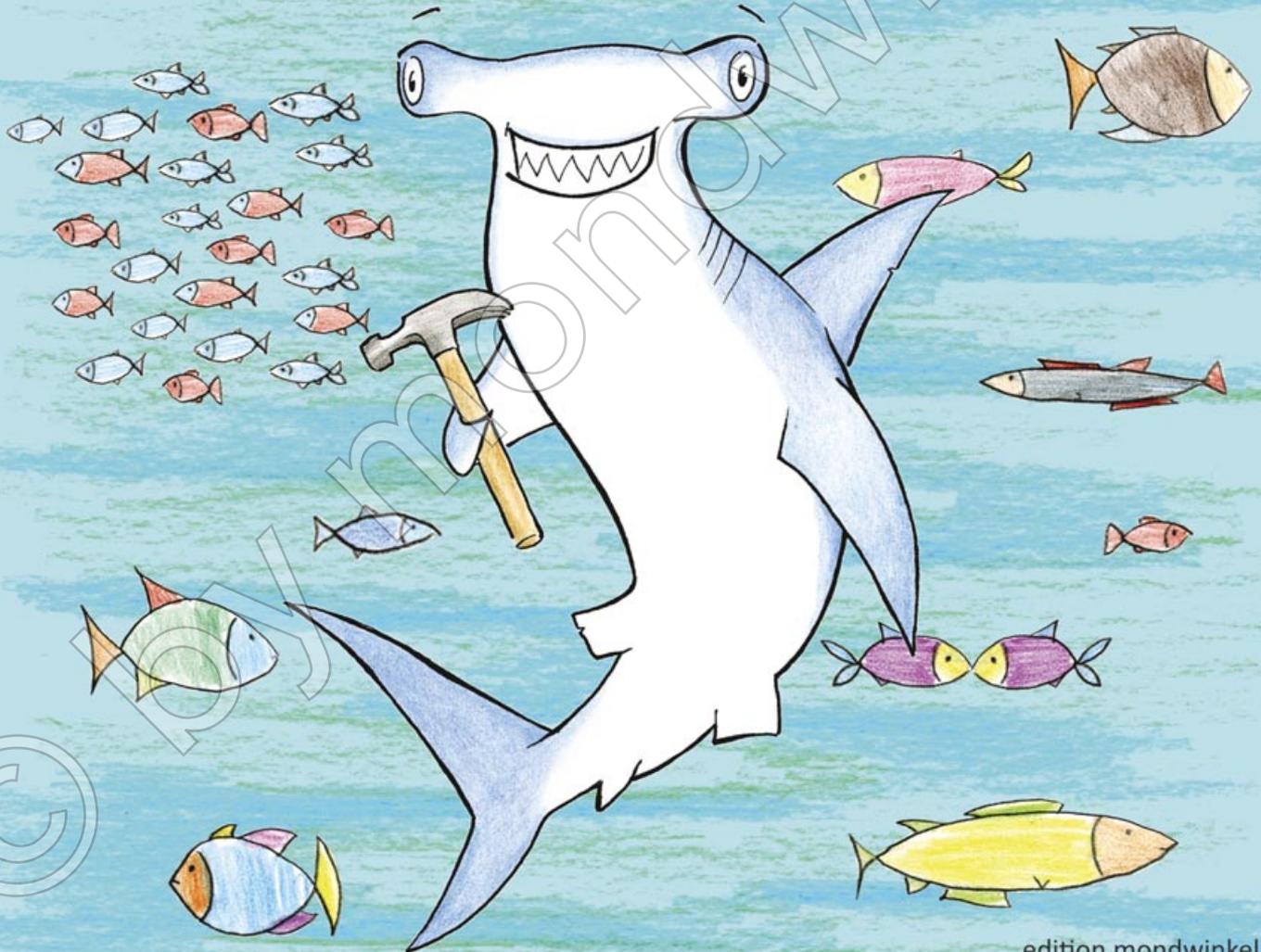


Tamino und M.P. Mondwinkel

Bewarb sich mal ein Hammerhai in einer Möbeltischlerei

Lustige Tiergedichte und Ausmalbilder für Kinder und Erwachsene



Bewarb sich mal ein Hammerhai in einer Möbeltischlerei



© by mondwinkel



edition mondwinkel



1. Auflage 2020

©2020 Marco Patzschke-Großmann alias M.P. Mondwinkel
Kontakt: M.P. Mondwinkel, Postfach 1101, 15372 Müncheberg
mail@mondwinkel.de, www.mondwinkel.de
Umschlaggestaltung, Satz und Illustrationen:
Tamino (10 Jahre alt) und M.P. Mondwinkel

ISBN 9798681640288

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes
ist ohne Zustimmung des Verlages bzw. der Autoren unzulässig.
Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung,
Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.



by

by M.P. Mondwinkel

Bewarb sich mal ein Hammerhai in einer Möbeltischlerei

Lustige Tiergedichte und Ausmalbilder für Kinder und Erwachsene
von Tamino und M.P. Mondwinkel





© by mondwinke!

Inhalt

Der Specht	6	Kanalratten	26
Hundert braune Nacktschnecken	7	Das Faultier	27
Das Wildschwein	8	Johnny im Zoo	28
Hundekacke	9	Der Blauwal	30
Flöhe	10	Der Star	31
Kratzkatze	11	Das Gürteltier	32
Der Hammerhai	12	Der Wurm	33
Sechs Stubenfliegen	13	Herr Warzenschwein	34
Ein Gnu	14	Safaritour	35
Die Schnecken	15	Riesenschildkröt Esmerald	36
Festnetztelefon	16	Spinnentraining	37
Der Rochen	17	Zwei Igel	38
Kirchenorgelmaus	18	Die Enten	39
Frau Stinktief	19	Der Raub der Baroness	40
Der Nasenaffe	20	Der Brüllaffe	42
Wassermangel	21	Das Nilpferd in der Badewanne	43
Imposant	21	Quatschreimchen	44
Bauch weg	22	Die Erdbeerkuh	45
Sehschwäche	23	Familien(ver)planung	46
Die Lese-Kröte	24	Großkatzen	47
Pantoffeltierchen	25	Die Ameisen	48



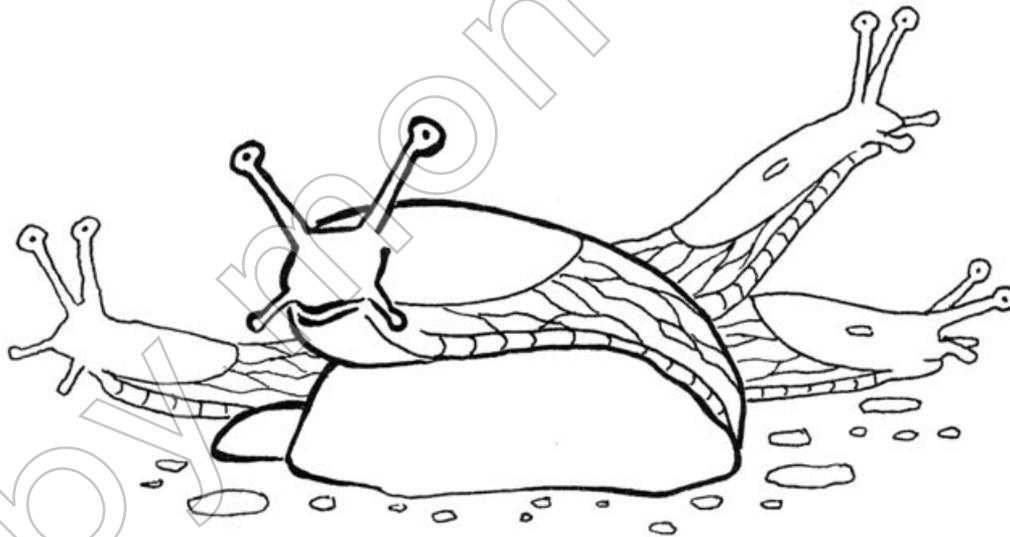
Der Specht

Kam der Vogel Specht,
sagt: „Heut' geht's mir schlecht.
Immer dieses Klopf, Klopf, Klopf,
geht mir auf den Kopf, Kopf, Kopf.
Ich brauche mal 'ne Pause
Und bleibe heut' zu Hause.“



Hundert braune Nacktschnecken

Hundert braune Nacktschnecken
wollten sich gern abschlecken.
Trafen sich im Garten,
wollten gerade starten.
Kam der Gärtner aus dem Haus,
glitt auf hundert Schnecken aus.



Das Wildschwein

Das Wildschwein kommt zur Dämmerung
und rennt und gräbt und wühlt.

Das Wildschwein kommt zur Dämmerung
und der Boden kühlt
in der Nacht am meisten aus.

Am Morgen gehen sie nach Haus
und freu'n sich auf die nächste Nacht.

Zur Dämmerung wird aufgewacht.



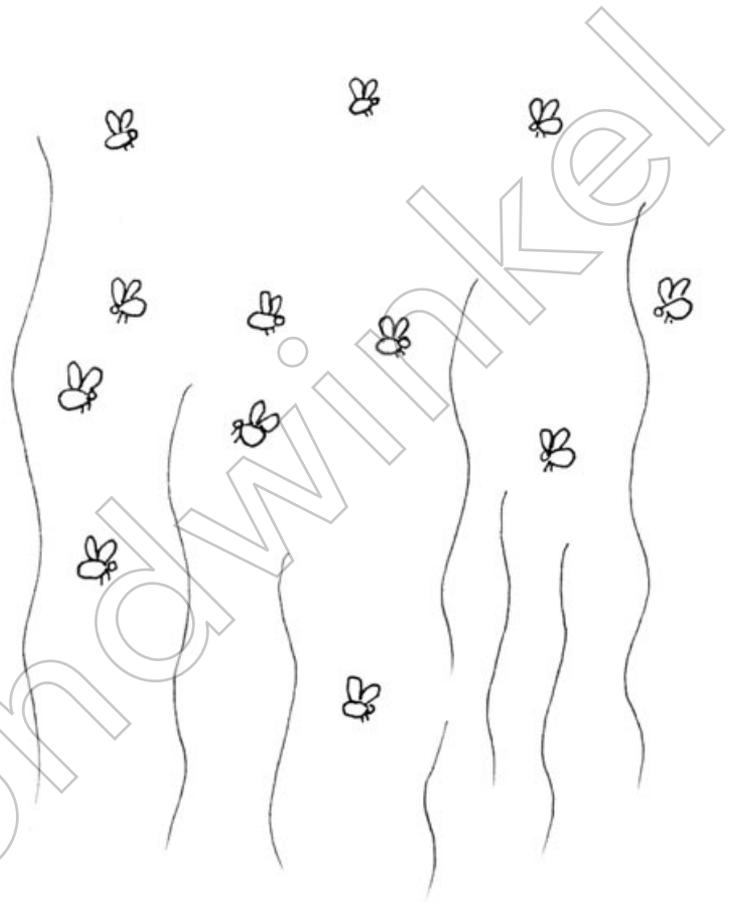
Hundekacke

Hundekacke unter'm Schuh
finde ich sehr eklig, du!
Von der Spitze bis zur Hacke
klebt nun diese Hundekacke.

Und das stinkt so fürchterlich,
Hundekacke hasse ich!
Mit 'nem Stöckchen kratzen, kritzen,
in den engen Schuhsohlenritzen.

Zu dem Grasbusch, in den Sand,
überall wird hingerrannt.
Hier gewischt und da gerieben,
nun noch durch die Pfütze schieben.

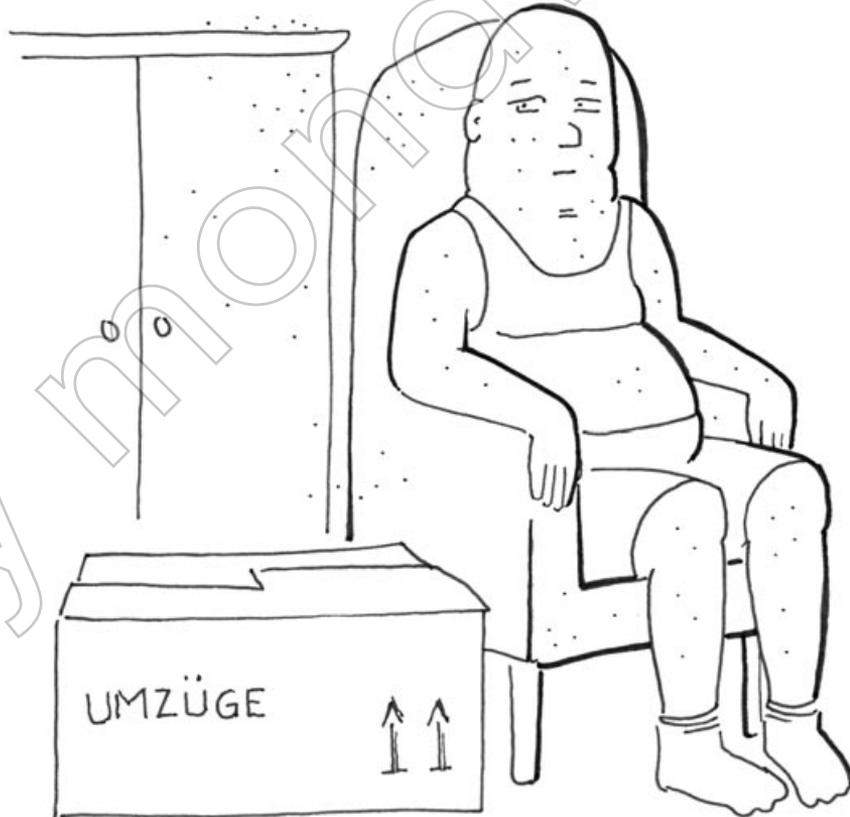
Hat man's irgendwann geschafft,
ist am Ende alle Kraft.
Nächstes Mal, da pass' ich auf!
Doch das Schicksal nimmt sein' Lauf.



Flöhe

Hast du einen Floh im Haus,
schmeiß' ihn aus dem Haus heraus.
Musst ihn jagen, musst ihn langen,
nach ihm suchen, musst ihn fangen.
Kurz und gut, das Tier muss weg!
Bring' es an 'nen andern Fleck.

Hast du tausend Flöh' im Haus:
ZIEH' AUS!



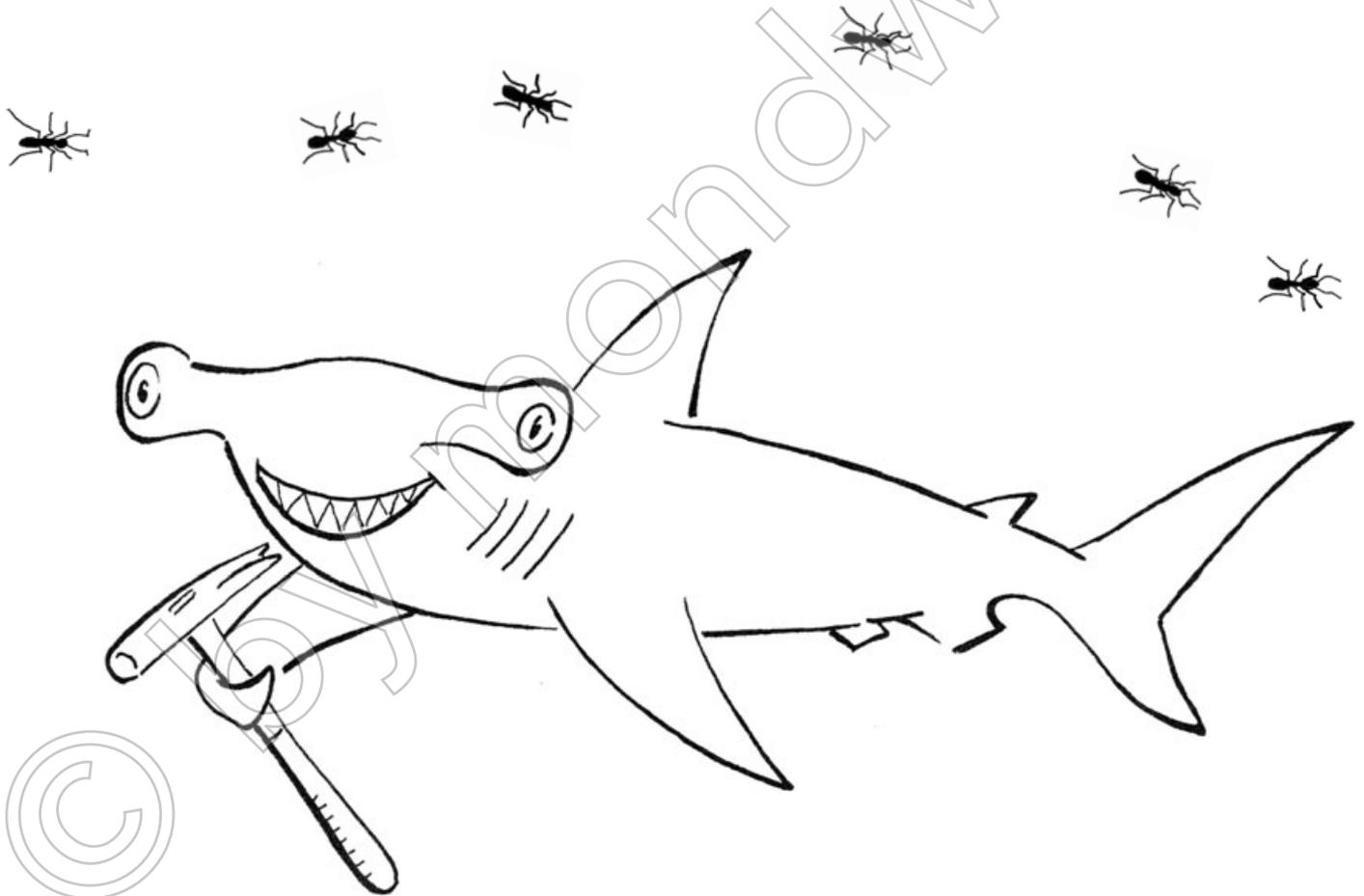
Kratzkatze

Es kratzte mal 'ne Katze,
eher unsanft an 'ner Glatze.
„Aua, aua, ei der Daus!“
Da flog in hohem Bogen raus
aus dem Haus die Katze
und leckt nun ihre Tatze.



Der Hammerhai

Bewarb sich mal ein Hammerhai
in einer Möbeltischlerei.
Das Werkzeug hätt' er stets dabei.
Ob es nur feucht genug dort sei?
Die Antwort an den Hammerhai:
„Es tut mir leid, wir ham nix frei.“

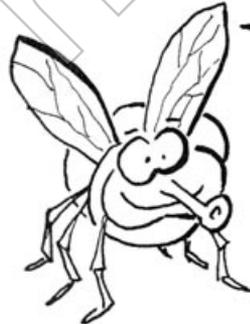
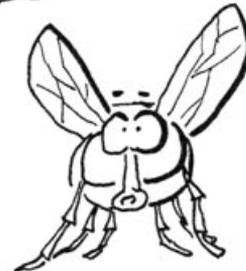


Sechs Stubenfliegen

Sechs Stubenfliegen flogen
einander hinterher.
Im Dreieck und im Bogen,
mal längst und auch mal quer.

Sie flogen auf die Lampe.
Oh je, was für ein Graus,
denn Stubenfliegenpampe
kleckste aus ihnen raus.

Sechs runde, braune Flecken
wischt man weg mit Mühe.
Zum Glück waren es Fliegen
und keine fliegenden Kühe.

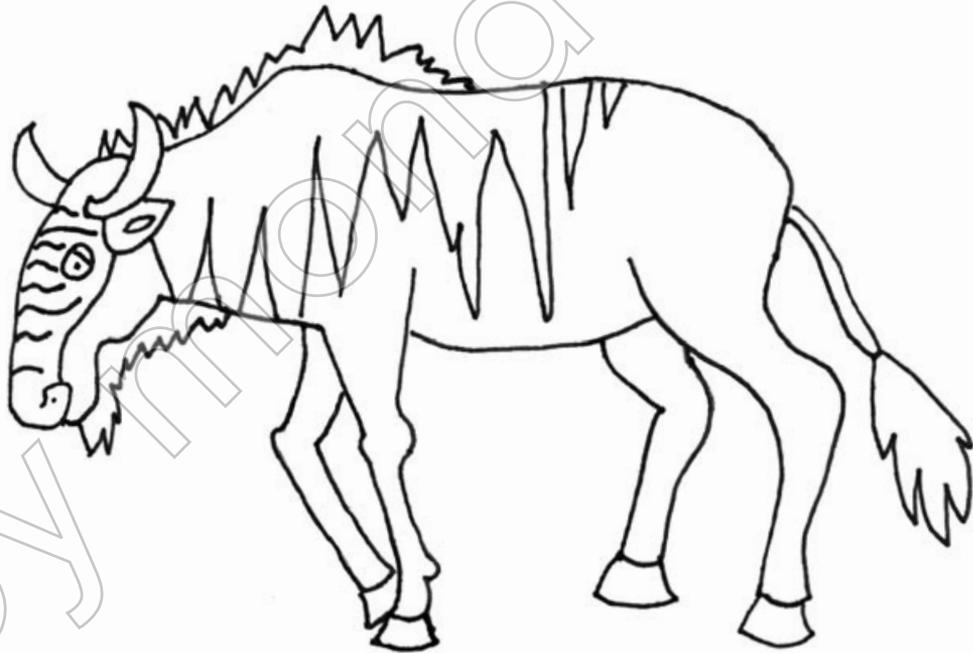


Ein Gnu

Ein Gna, ein Gne, ein Gnu,
das hatte keine Ruh'.

Die Löwen war'n ihm hinterher
und machten ihm das Leben schwer.

Drum hat es keine Ruh',
das Gna, das Gne, das Gnu.



Die Seiten 15 bis 48 sind in dieser Vorschau nicht enthalten.

Mehr Gedichte und Ausmalbilder
findet Ihr im gedruckten Buch.



© by monowinkel

Tierwelt

Der Pavian hat 'nen roten Po,
der Hund hat einen Hundefloh,
'ne Glatze hat der Marabu,
'ne Haube schmückt den Kakadu.

Der Fuchs hat einen dicken Schwanz,
und einen Schnabel hat die Gans.
Der Papagei ist bunt,
der Kugelfisch ist rund.

Der Hai hat viele Zähne,
der Löwe hat 'ne Mähne.
Der Goldfisch schwimmt im Gartenteich.
Die Tierwelt ist sehr artenreich.

